

2018

TÄTIGKEITSBERICHT

AUSGABE-NR. 30

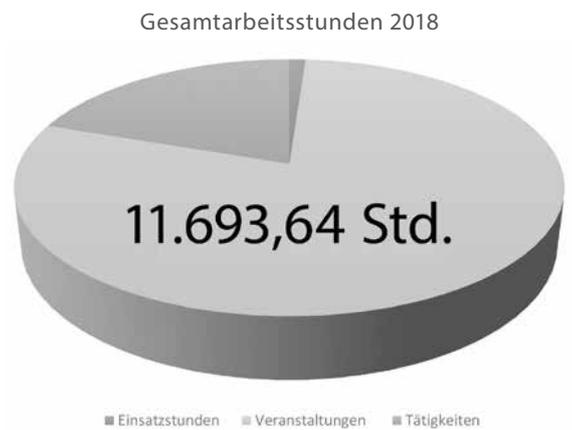
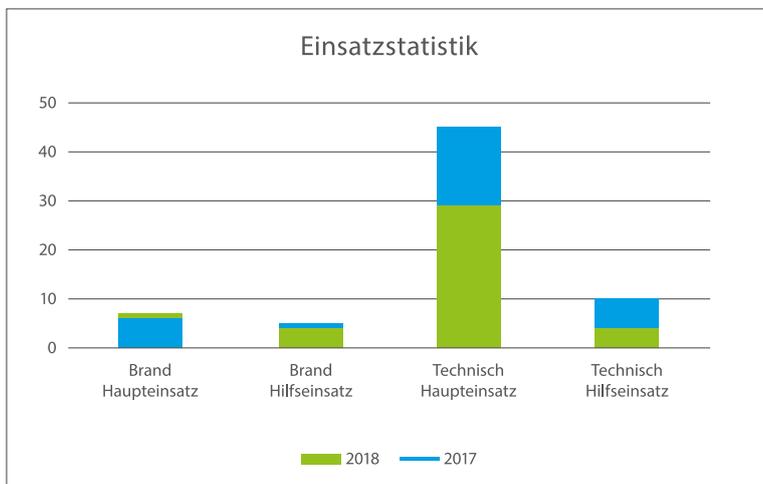
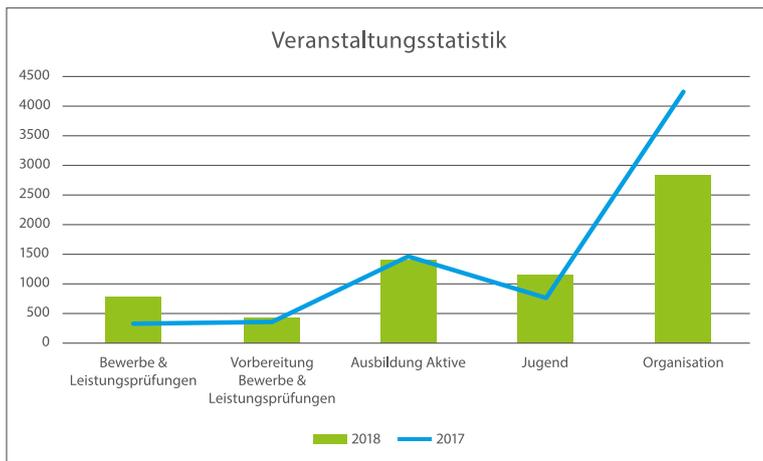


FREIWILLIGE
FEUERWEHR
EDRAMSBERG

WWW.FEUERWEHR-EDRAMSBERG.COM



STATISTIKEN



IMPRESSUM:

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: DAS KOMMANDO DER FF EDRAMSBERG

PRODUKTION: DIREKTA PRINT & MAILING FACTORY

BILDER: FEUERWEHRARCHIV FF EDRAMSBERG, FF SCHÖNERING, FF WILHERING, FF ALKOVEN, LAUMAT

SATZ / LAYOUT: HUBERT WILFLINGSIEDER - WWW.DESIGNHOUSE-PROMOTION.COM

AUFLAGE: 1.700 Stk.



HBI Alexander Schramm

Geboren:	14.04.1978
Familie:	Verheiratet, 5 Kinder
Beruf:	Lokführer im Schichtdienst
Hobby:	Feuerwehr, Sport
Feuerwehr:	Mitglied seit 1996, seit April 2013 bei der Betriebsfeuerwehr im Linzer Musiktheater.
Funktionen:	10 Jahre Gruppenkommandant 10 Jahre Zugskommandant 7 Jahre Ausbildungsleiter im Abschnitt Linz Land Seit 2015 Ausbildungsleiter im Bezirk Linz Land

VORWORT

GEMEINSAM NEUEN AUFGABEN ENTGEGEN

Nach mehr als 20 Jahren in Führungspositionen in der Feuerwehr Edramsberg, dem Abschnitts- und Bezirksfeuerwehrkommando, darf ich mich nun als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Edramsberg mit einigen einleitenden Worten an Sie wenden.

Schneller als wir es glauben wollen ist ein Jahr vorüber. An 365 Tagen standen wir mit unserenehrenamtlicherbrachtenStundenbereit, bildeten uns weiter und arbeiteten aktiv auf mehreren Ebenen des Feuerwehrwesens für Ihre Sicherheit, für unsere Gemeinde, für unser Land. Dieser Jahresbericht legt Bilanz über das abgelaufene Jahr und versucht Ihnen wieder einen Einblick in unsere umfangreiche Tätigkeit zu geben.

An dieser Stelle möchte ich meine wichtigsten Zahlen hervorheben. Am 10 Februar sprachen mir meine Kameraden im Zuge der Feuerwehrwahl mit 90% Zustimmung ihr Vertrauen aus. 43 Leistungsabzeichen darunter 8 Goldene aus Bewerben und Leistungsprüfungen im In- und Ausland konnten nach Edramsberg geholt werden und 7 neue Mitglieder fanden 2018 den Weg in unser Team.

Ein kleiner Ausblick auf 2019. 20 Jahre Jugendfeuerwehr am 7. September beim Feuerwehrhaus, im Zuge des „Tag der Einsatzkräfte“ eine große Rolle spielen. Eine Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Anschaffung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges und auch die Planung für den Ersatz unseres bald 30jährigen Tanklöschfahrzeuges geht in die heiße Phase.

Meinen Dank aussprechen will ich an all jene, die unsere Feuerwehr unterstützen, vornehmlich Bürgermeister Mario Mühlböck und seinem Team, den Feuerwehren und Einsatzkräften aller Blaulichtorganisationen aus der Gemeinde und dem Bezirk für die Zusammenarbeit, allen helfenden Händen, meinem Vorgänger Martin Niederhuemer welcher in seiner mehr als 10 jährigen Amtszeit so einiges in die Wege geleitet hat und zu guter letzt, Ihnen liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, für ihre Unterstützung mit ihrer Spende im Zuge der Haussammlung 2019.

**In diesem Sinne:
Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.**

VOLLVERSAMMLUNG

An der Vollversammlung und der vorhergehenden Wahlvorversammlung am 02.02.2018 nahmen 45 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Edramsberg teil. Vor den anwesenden Ehrengästen verabschiedete sich der scheidende Kommandant Martin Niederhuemer aus seinem Amt. In sehr emotionalen Reden würdigten BGM Mario Mühlböck, die Kommandanten der

Feuerwehren aus dem Pflichtbereich Wilhering - HBI Alexander Rosenauer (FF Wilhering) und HBI Roland Zoitl (FF Schönering) - wie auch sein zur Wahl stehender Nachfolger BI Alexander Schram seine über zwei Perioden dauernde Amtszeit.

Zum Abschluss seines Wirkens als Kommandant der Feuerwehr Edramsberg vereidigte Martin Niederhuemer die Feuerwehrjugendmitglieder Tobias Gartlehner und Roman Wolfschluckner.

Für sein 25jähriges Wirken wurde Christian Wolfschluckner mit der Feuerwehrverdienstmedaille geehrt. Peter Kreamleitner erhielt für seinen unermüdlichen Einsatz die 40jährige Feuerwehrverdienstmedaille. Ebenso wurden Ludwig Füreder und Bruno Lausch für ihre 50jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen mit der entsprechenden Feuerwehrverdienstmedaille gewürdigt. Abgesehen davon wurden August Huemer und Dietmar Viehböck in den Reservestand überstellt.

Ehe man sich um das leibliche Wohl kümmerte wurden zum Abschluss des offiziellen Teiles noch nachstehende Kameraden befördert.

Jürgen Kemetmüller und Marvin Koller zum Oberfeuerwehrmann (OFM)

Stefan Nimmervoll zum Hauptfeuerwehrmann (HFM)

BGM Mario Mühlböck zum Löschmeister (LM)

Alexander Schram sen. zum Oberlöschmeister (OLM)

Reinhard Schram zum Hauptlöschmeister (HLM)



WAHL 2018

Unter großen Mühen hatte die Wahlkommission eine neue Führungsriege zusammengestellt. In vielen Gesprächen wurde die beste Option für die Zukunft der Feuerwehr Edramsberg ausgelotet.

Am 10.02.2018 beteiligten sich 48 der 77 stimmberechtigten KameradInnen beim Wahlgang. Unter der Leitung von Bürgermeister Mario Mühlböck und den Beisitzern E-HBI Harald Kuch, E-AW August Huemer und HFM Alexander Nimmervoll entfielen die abgegebenen Stimmen wie folgt:

BI Alexander Schram wurde mit 43 der abgegebenen Stimmen zum Kommandanten gewählt. OBI Rainer Viehböck wurde mit 37 Stimmen in seinem Amt als Stellvertreter des KDT bestätigt. AW Manfred Hübsch wurde mit 47 Stimmen erneut zum Kassier berufen. HBM Florian Bayer wurde mit 37 Stimmen zum Schriftführer erkoren.

Martin Niederhuemer überreichte, nach der Bestätigung des Wahlergebnisses durch den Wahlleiter BGM Mario Mühlböck, symbolisch den Kommandantenhelm an seinen Nachfolger.

In seiner Antrittsrede würdigte Alexander Schram erneut das Werk Martin Niederhuemers, bedankte sich für die hohe Zustimmung und versprach die Skeptiker zu überzeugen.



1. Reihe kniend v.l.n.r.: Reinhard Schram, Josef Mayr-Huber, Christoph Hübsch, Andreas Kriechmayr.

2. Reihe stehend v.l.n.r.: Manfred Hübsch, Christian Sebele, Rainer Viehböck, Alexander Schram, Alexander Ratzenböck, Peter Humer, Florian Bayer (nicht am Bild: Stefan Kroier)

7 GRÜNDE ZUR FREUDE

Das Jahr 2018 erwies sich als absolutes Damenjahr für die FF Edramsberg. Den Start bei der Jugend machte Leonie Leitner, welche kurz darauf mit Chiara und Giulia Del Re, im Trio unsere Jugendgruppe verstärkte.

Fast zeitgleich fanden Christiane Hutflesz und Nicole Holzbauer einen letzten Spind im Damenumkleideraum, welchen sie sich momentan noch teilen müssen, bis die Umbauarbeiten für die neue Jugendumkleide und die Erweiterungen der bestehenden Damengarderobe abgeschlossen sind.

Auf diese wartet auch Neuzugang Nadine Ebner, welche nach ihrer Übersiedlung ins Gemeindegebiet von der FF Raffelstetten zu uns übergetreten ist. Somit durften sich sowohl die Jugendgruppe als auch die Aktiven über je 3 zusätzliche Damen freuen.

Zu guter Letzt entschied sich Andreas Wallisch, welcher uns seit Jahren bei diversen Festivitäten unterstützte, zum Eintritt in unsere Wehr.

Herzlich Willkommen!
Schön euch im Team zu wissen!



JUBILARE

Wir gratulieren den „Runden“ Jubilaren 2018

HLM Johann Sommer zum 70er
E-AW August Huemer zum 65er
BM Dietmar Viehböck zum 65er



ABSCHIED

Unerwartet verstarb unser Kamerad Josef Schwarzberger am 18. November 2018 im 93. Lebensjahr.

Am 24.11.2018 erwies ihm eine Abordnung von 17 Mann unter der Führung von Rainer Viehböck die letzte Ehre und geleitete ihn zu seiner letzten Ruhestätte in Dörnbach.

Josef war am 21.04.1946 beigetreten und bis zuletzt Mitglied der FF Edramsberg. 1977 wurde er zum Hauptlöschmeister befördert. In Anerkennung seiner Dienste erhielt er 1972 die 25-jährigen Feuerwehrverdienstmedaille, 1986 die 40-jährige und zuletzt 1998 die 50-jährigen Feuerwehrverdienstmedaille.



Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!

HBI Alexander Schram

OBI Rainer Viehböck

SPARKASSE
Oberösterreich
Was zählt, sind die Menschen.

HELFER.
WAS ZÄHLT, IST SICHERHEIT. IM EINSATZ FÜR
DIE MENSCHEN GENAU SO WIE IM GELDLIBEN.

www.sparkasse-ooe.at

[f /sparkasse.ooe](https://www.facebook.com/sparkasse.ooe)

BEWERBE UND LEISTUNGSPRÜFUNGEN

Einen wahren Regen an Abzeichen errangen die KameradInnen der Feuerwehr Edramsberg im abgelaufenen Jahr 2018.

LEISTUNGSPRÜFUNG ODER BEWERB	BRONZE	SILBER	GOLD
Atemschutz Leistungsprüfung (ASLP)	Mayr-Huber Josef, Nimmervoll Alex	Brunner Nina, Hübsch Christoph	Bayer Florian, Kroiher Stefan, Malik Andreas Ratzenböck Alex
Branddienstleistungsprüfung (BDL)	Bayer Florian		
Technische Hilfeleistungsprüfung (THL)	Koller Marvin	Bayer Florian, Hübsch Christoph	Ratzenböck Alex
Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA)	Friedl Sebastian, Hübsch Christoph, Koller Marvin	Bayer Florian, Kroiher Stefan, Ratzenböck Alex	
Wasserwehrleistungsabzeichen (WLA)	Malik Andreas		
Funkleistungsabzeichen (FuLa)	Brunner Nina		
Jugend Wissenstest (FJWT)	Gartlehner Tobias Wolfschluckner Roman		Stiller Eric Sturmair Peter
Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA)	Del Re Chiara Hutflesz Sophie		Stiller Eric
Saarland (FLA)	Bayer Florian, Schram Alexander		
Rheinland (FLA)	Bayer Florian, Schram Alexander		
Luxemburg (FLA)	Bayer Florian, Schram Alexander		
Sapeurs-Pompiers de Alsace (FLA)	Bayer Florian, Schram Alexander		
Grenzlandabzeichen 2018 (FLA)		Bayer Florian, Schram Alexander	
Gesamt FF Edramsberg 2018	21	9	7



ATEMSCHUTZ FF EDRAMSBERG

Das vergangene Jahr war für die Atemschutzgeräteträger unserer Wehr ein sehr intensives und herausforderndes zugleich, allen voran für unseren neuen Atemschutzwart HBM Josef Mayr-Huber, welcher ohne entsprechende Vorkenntnis in die Materie einstieg und in seinem ersten Wirkungsjahr sein eigenes Konzept professionell umsetzte.

So starteten die bis dahin 16 aktiven Kameraden mit der Absolvierung des Fintentests (Atemschutzleistungstest) in die Saison. Dieser dient der Feststellung der körperlichen Eignung der Atemschutzgeräteträger bei der Durchführung verschiedener Aufgaben, also der Messung der Kraft, Ausdauer und des Koordinationsvermögens unter Belastung. Neben der erfolgreichen Absolvierung dieses Tests, ist die entsprechende gesundheitliche Eignung eines jeden Atemschutzgeräteträgers ebenfalls zu erbringen. Erst danach ist das Tragen des „schweren“ Atemschutzes erlaubt. Alle 16 Kameraden haben diesen Test erfolgreich abgelegt.

Um die Einsatzfähigkeit unserer Wehr weiter hoch zu halten, wurde im Herbst mit der Atemschutzgrundausbildung zweier weiterer Kameraden begonnen. Während die Theorie Themen wie die Funktion der Atmung, die Zusammensetzung der Atemluft, die Funktion des Atemschutzgerätes oder das Verhalten im Einsatzfall abdeckt, widmet

sich die Praxis dem Kennenlernen, der Handhabung, Pflege und Wartung des Pressluftatmers sowie einer abschließenden Übung, bei der das Erlernte gezeigt werden musste.

Der nächste naheliegende Schritt nach absolvieren der internen Ausbildung führte die Kameraden zur Atemschutzleistungsprüfung. Jeder Atemschutzgeräteträger kann alle zwei Jahre bis zur Stufe Gold an dieser Leistungsprüfung, welche in der Atemschutzstrecke in Rufing abgehalten wird, teilnehmen.

Für die Feuerwehr Edramsberg gingen 2018 die Kameraden HBM Josef Mayr-Huber und HFM Alexander Nimmervoll in der Kategorie Bronze, HBM Christoph Hübsch und FM Nina Brunner in Silber und BI Alexander Ratzenböck, AW Florian Bayer, HBM Stefan Kroiher und LM Andreas Malik in Gold an den Start. Wir gratulieren allen Teilnehmern zu den bestandenen Leistungsabzeichen.

Neben dem Fintentest und dem Leistungsabzeichen, hatten die Atemschutzgeräteträger an mindestens zwei Einsatzübungen teilgenommen. Diese beinhalteten wiederum spezielle Schwerpunkte, wie Personenbergung, strukturierte Personensuche, usw.

Durch den Einsatz unserer Freiwilligen können wir den Bewohnern der Gemeinde Wilhering garantieren, hoch motivierte und sehr gut ausgebildete Atemschutzgeräteträger für den Fall der Fälle in unseren Reihen zu haben. Wir danken den KameradInnen für die vielen unentgeltlichen Stunden die sie in die Aus- und Weiterbildung investieren.

Ein weiterer Dank gebührt den Kameraden HBM Alexander Göttfert (FF-Wilhering) und HBM Martin Berger (FF-Schönering) für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Nutzung von Synergien hinsichtlich der Ausbildung und Einsatzfähigkeit der Atemschutzgeräteträger der drei Feuerwehren in der Marktgemeinde Wilhering.



EINSÄTZE 2018

Bild: Mario Reichl

VON DER GRILLSESSION ZUM BRANDEINSATZ

Dezent berauscht hatten in der Nacht von Samstag auf Sonntag mehrere Jugendliche versucht ihre gute Stimmung kulinarisch mit einer nächtlichen Grillerei im elterlichen Garten zu untermalen. Selbiges Vorhaben sprengte leider etwas den Rahmen, wodurch am Samstag den 28.07.2018 um 21:31 Uhr die Sirenen der Feuerwehren Edramsberg und Schönering über dem Gemeindegebiet aufheulten.

Da das Ausmaß, der durch das Harz der Hecke gespeisten Flammen eine sehr imposante Dimension erreichte, augenscheinlich einige Anrainer beflügelte zu später Stunde zum Telefon zu greifen und den Notruf zu wählen, erschallte initiiert durch die Landeswarnzentrale auch über dem Feuerwehrhaus in Alkoven die Sirene.

Laut Aussagen der Jugendlichen hatten sie versucht in der Nähe der Bäume und Hecken den Gartengrill mittels Benzin rasch auf die gewünschte Temperatur zu bringen. Die dabei verdampfenden Gase verpufften und setzten die trockenen Gewächse in Brand. Aufgrund der relativ kurzen Ent-

fernung zum Nachbarhaus, wurde eine Holzverkleidung stark in Mitleidenschaft gezogen.

Auch die beinahe, zeitgleich eintreffenden Feuerwehren konnten bei der Anfahrt von weiten schon die lodernden Flammen erblicken. Der Umsichtigkeit der alarmierenden Nachbarn und dem raschen Eingreifen der freiwilligen Einsatzkräfte sei geschuldet, dass eine drastischere Ausbreitung auf die angrenzenden Wohneinheiten verhindert und der Brand rasch unter Kontrolle gebracht werden konnte.

Beim Löschversuch wurde einer der Jugendlichen am Unterarm verletzt, verzichtete aber auf eine weitere Versorgung im Krankenhaus. Die KameradInnen der Feuerwehren konnten nach dem Löscheinsatz und einer abschließenden Kontrolle mittels Wärmebildkamera wieder einrücken.



STURMSCHADEN
MONTAG 22. JANUAR 2018



BRAND WOHNHAUS ORTSTEIL FALL
SONNTAG 04. APRIL 2018



ÖLSPUR MÜHLBACHTAL
SONNTAG 15. APRIL 2018



BRAND WOHNHAUS
SONNTAG 22. SEPTEMBER 2018



ÖLSPUR BRÄUHAUSSTRASSE
SONNTAG 07. AUGUST 2018



SCHWERER VERKEHRSUNFALL
MITTWOCH 31. OKTOBER 2018

WASSERDIENST

Auch heuer gingen wieder einige Kameraden der FF Edramsberg am 15. und 16.06.2018 beim Landeswasserwehrbewerb in Aschach an der Donau an den Start. So versuchten bereits am Freitag die Kameraden HBM Josef Mayr-Huber und AW Florian Bayer als Besatzung Edramsberg 3 ihr Glück in der Kategorie Bronze. Aufgrund einer stark schmerzenden Schulter von Josef und damit einhergehenden Problemen, gelang es den Beiden nicht das Wasserwehrleistungsabzeichen in Bronze für unseren Zilleneuling einzufahren. Der Samstag gestaltete sich wesentlich erfreulicher für die Feuerwehr Edramsberg. So konnten bis zum Ende des Tages folgende Platzierungen erreicht werden.



Edramsberg 1 mit Starbesetzung durch HBI Alexander Schram und OLM Ralf Kremsleitner erreichte in Bronze den 24. Rang.

Edramsberg 2 mit den Routiniers AW Peter Humer und HBM Reinhard Schram konnten den 67. Rang ihr Eigen nennen.

Edramsberg 3 wurde - wie eingangs erwähnt - aufgrund mehrerer schmerzbedingter Fahrfehler disqualifiziert.

Edramsberg 4 startete mit den jungen Wilden, HBM Kroiher Stefan und LM Andreas Malik zum 146 Rang in Bronze und dem entsprechenden Leistungsabzeichen in Bronze für Andreas.

Weiters gelang es den jeweiligen Besatzungen Edramsberg 1 in der Meisterklasse Silber den 39. Rang und Edramsberg 2 in Silber den 27. Rang zu erringen. Natürlich ließ es sich HBI Alexander Schram nicht nehmen auch im Einer an den Start zu gehen, konnte aber leider aufgrund eines "liegendebliebenen" Teilnehmers direkt an einem Richtungstor lediglich den 102. Rang heimfahren. **Wir gratulieren den Teilnehmern zu ihren erbrachten Leistungen!**

Feines aus der Backstube

BÄCKEREI
Wilflingseder

Wilhering
07226-2216

WILHERING, LINZER STR. 26
Tel. 07226/2216 Fax. 07226/20 5 28

AUSFLÜGE 2018

Zu Beginn der Amtszeit des neuen Kommandos, betraute HBI Alexander Schram, Harald Possegger ansprechende Angebote einzuholen. Gesagt getan, präsentierte Harald im Zuge einer Monatsversammlung zwei Vorschläge, welche bei den anwesenden Kameraden beide recht gut angenommen wurden. Nach einer spontanen Absprache unter den Kommandomitgliedern und einer Abstimmung unter den der Versammlung beiwohnenden, entschied man beide Angebote zu buchen.

Nach einer sehr großen Anzahl an zu erwartenden Teilnehmern, begaben sich die KameradInnen der FF Edramsberg, samt Partnern am Samstag den 11. August 2018 auf den ersten eintägigen Ausflug an den Traunsee. Nach einer Stadtführung durch Gmunden ging es mit dem „Bratzug“ nach Kirchham zum Bratlessen und anschließendem Zimmergewehrschießen als Verdauungssport. Eine gemütliche Bootsfahrt am nördlichen Traunsee lud darauffolgend ein das tolle Panorama zu genießen, ehe wir den Tag bei einem Heurigen ausklingen ließen.

Der zweite eintägige Ausflug, führte die Reisegruppe nicht wie geplant ins neue KTM Museum nach Mattighofen - da selbiges noch nicht fertiggestellt worden war - sondern ins Porsche-museum. Die Ausstellungsstücke nebst zahlreichen Simulatoren, luden zum Staunen und Probieren ein. So mancher Rennfahrer konnte sich nur schwer

wieder trennen. Ehe man sich, wie von Harald geplant, dem leiblichen Wohl zuwandte und den Tag mit einem Besuch am Christkindlmarkt in Mattighofen ausklingen ließ.

Wir danken Harald Possegger für die hervorragende Organisation!



GEMEINSAME AUSBILDUNG FF EDRAMSBERG UND WILHERING



Aufgrund der seit Mitte 2017 bestehenden gemeinsamen Ausrückeordnung, bei der an Werktagen zwischen 06:00 und 18:00 Uhr die Freiwilligen beider Feuerwehren alarmiert werden und gemeinsam ausfahren, wurde nun auch die Ausbildung für das Kalenderjahr 2018 erstmals komplett zusammengelegt um im Einsatzfall auch mit den Fahrzeugen und Gerätschaften des jeweils anderen bestmöglich helfen zu können.

Die Aktiven und Reservisten wurden gemischt aus Edramsbürgern und Wilheringern in drei gleiche Gruppen eingeteilt, welche an drei aufeinanderfolgenden Montagen ein identes Ausbildungsprogramm durchlaufen. So ist es den Kameraden und Kameradinnen möglich unter den Gruppen zu wechseln. Auch die Ausbilder arbeiten hier Feuerwehrübergreifend zusammen, sodass jeweils ein Ausbilder jeder Feuerwehr hier als Übungs-

leiter fungiert. Nachdem die drei Gruppenübungen im jeweiligen Monat abgehalten wurden, treffen sich beide Feuerwehren in voller Mannschaftsstärke zu einer gemeinsamen Zugsübung. Diese Zugsübungen sind Einsatzübungen bei denen es gilt das Gelernte aus den jeweiligen Monatsübung unter einsatznahen Bedingungen umzusetzen. Nach einem halben Jahr „Probezeit“ trafen sich die Gruppenleiter um eine erste Bilanz

dieses neuen Ausbildungsmodelles zu ziehen. Auf beiden Seiten wurde das neue Modell sehr gelobt und gut angenommen, was man auch an den zahlreichen Übungsteilnehmern aus den Statistiken beider Wehren entnehmen konnte. Aufgrund dieses Erfolgs wurde auch für das neue Ausbildungsjahr 2019 der gemeinsame Übungsplan nach dem gemeinsamen Modell ausgearbeitet und wird in leicht angepasster Form fortgeführt.





FREIWILLIGE
FEUERWEHR
EDRAMTSBERG

**EFFEKTIV ZU HELFEN
BEDEUTET VORBEREITET ZU SEIN...**

Darum investiert die FF Edramtsberg im Jahr über 1.500 Stunden in die Ausbildung der KameradenInnen.

WWW.FEUERWEHR-EDRAMTSBERG.COM





JUGEND.. BEIM WISSEN GROSSE KLASSE!!!

Am 03.03.2018 stellten sich 4 Jungs, Sophie ist erst im nächsten Jahr wieder dabei, unserer Jugendgruppe dem diesjährigen Wissenstest in Ansfelden. Begleitet von unserem Kommandanten HBI Alexander Schram und den Jugendhelfern HBM Sefan Kroihner und OFM Marvin Koller starteten die 4 um 07:00 Uhr morgens zur Feuerwehr Ansfelden, wo die Anmeldung für den Bewerb erfolgte.

Unsere beiden eifrigen Neuzugänge Tobias Gartlehner und Wolfschluckner Roman mussten auf 8 Stationen ihr bereits erworbenes Feuerwehr-



wissen unter Beweis stellen. Dabei wird den Helden von morgen einiges abverlangt.

Die Stationen unterteilen sich wie folgt:

Feuerwehrwissen und Allgemeinwissen: hättet ihr gewusst wie viele Mitglieder unser Gemeinderat hat?

Dienstgrade: wobei die vorgelegten Dienstgrade einwandfrei zuzuordnen sind.

Wasserführende Armaturen: es gilt die Gerätschaften richtig zu benennen.

Vorbeugender Brandschutz: feuerwehrspezifische Begriffe sind richtig zu erklären.

Seilknoten: die gezeigten Knoten müssen richtig benannt und der letzte fehlerfrei demonstriert werden.

Nachrichtenübermittlung: Eine Alarmierung soll



vorschriftsmäßig über Telefon abgewickelt werden
Verkehrserziehung: Fahrradbauteile sind zu bestimmen und aufzulegen.

Erste Hilfe: Fragen zur richtigen Vorgehensweise bei Verkehrsunfällen und stabile Seitenlage.

Eric Stiller und Peter Sturmair bestritten ihren letzten Wissenstest in der Kategorie Gold welche die obigen Stationen in wesentlich größerem Umfang beinhaltet und zusätzlich noch Orientierung im Gelände - z.B.: das Einnorden einer Karte mittels eines Kompasses - und Gefährliche Stoffe - Kennzeichnungen sind eindeutig zu definieren - aufgewertet ist.

In Bronze konnte Tobias den 14. und Roman den 24. Rang in der Gesamtwertung erreichen. In Gold dürfen sich Peter über den sensationellen 4. und Eric über den 23. Platz freuen.

Wir freuen uns mit unseren Stars und gratulieren ihnen recht herzlich.

ZUM FERIENAUSKLANG 2 TAGE NACH BAYERN



Am 31.08.2018 brach die Jugendgruppe Edramsberg nach Bayern zu ihrem zweitägigen Ausflug auf. Nach etwa dreistündiger Autofahrt erreichten sie ihre Unterkunft „Vilsthaler Hof“ in Lindau an der Isaar und belegten die Zimmer.

Da der Feuerwehrynachwuchs ohnedies Hunger verspürte, kehrte die Gruppe in einer bekannten Schnellimbisskette ein.

Mit vollem Bauch ging die Fahrt weiter. Im Feuerwehrhaus Bogen angekommen wurde nach der Begrüßung durch den Kommandanten Hans Hambach der Fuhrpark unter die Lupe genommen. Im Anschluss gastierten die Jugendlichen der beiden Feuerwehren mit ihren Begleitern im „Europapark“ in Bogen, wo sie von der Präsidentin Elke Häusler und vom Vizepräsidenten Günther Britzl des Partnerschaftsvereins die Geschichte über die Freundschaft der beiden Gemeinden, sowie weiterer erfuhren.

Zurück im Feuerwehrhaus war bereits eine Übung für die Jugendgruppen vorbereitet worden. Hoch hinaus ging es mit der Drehleiter. Giulia und Tobias konnten zusätzlich die Erfahrung machen auf der an den Leiterkorb befestigten Trage fixiert, wie ein Patient aus schwindelerregender Höhe geborgen zu werden. Bei einer gemütlichen Grillerei im Feuerwehrhaus in Bogen und gemeinsamen Erfahrungsaustausch ließen sie den ersten Tag ihrer Reise ausklingen.

Wohl ausgeruht startetet die fidele Reisegesellschaft am zweiten Tag mit dem Frühstück um 08:30 Uhr. Nachdem die Zimmer geräumt und das Gepäck im KDO Edramsberg verstaut worden

war, begab sich die Gruppe in die „Therme Erding“, welche aufgrund des schlechten Wetters als Alternative zum Bayernpark auserkoren wurde.

Angesichts der gebotenen Action vom Wellenbad bis zur längsten Tunnelrutsche Europas war das ursprüngliche Ausflugsziel schnell vergessen. Auf dem nach Hause Weg kehrten unserer ausgepöwertten Nachwuchskräfte samt den Betreuern in Altheim in die Pizzeria „Tricolore“ ein, ehe sie gegen 21:00 Uhr an Ihre Eltern übergeben wurden.



FEUERWEHR NACHWUCHS

Gleich zweimal durften die Kameraden der FF Edramsberg mit dem Storch ausrücken. Wir gratulieren recht herzlich OBI Rainer Viehböck und Daniela Mittermair zu Ihrem Sebastian, welcher unsere Welt seit 10.06.2018 bereichert und BI Christian Sebele und Sabrina zu Sophia, die alle Herzen seit 07.12.2018 beglückt und das erste Feuerwehrbaby war, welches mit unserem neuen Storch zu Hause empfangen wurde.

Selbstredend sind wir schon gespannt ob der Eine oder die Andere Feuer und Flamme für die Feuerwehr sein werden und wünschen Euch alles Glück, Gesundheit und Liebe.



NGR ®

PLASTIC RECYCLING TECHNOLOGIES

Geschäftsführer Gerold Barth, Fallerstr. 14, 4073 Wilhering

Gasthof Hollaus

Familie Hollaus, Augasse 7, 4073 Wilhering Tel: 07226/2226

Dienstag und Mittwoch Ruhetag, Donnerstag ab 14:00 geöffnet

RUNDUM GUT BETREUT
Wir machen's möglich

Die erste Adresse für
KOMMUNALBAU



- Erfolgreiches Baumanagement
- Alles aus einer Hand
- Zuverlässigkeit ist unser Auftrag


OÖWOHNBAU

100 JÄHRIGES PROTOKOLL

Aufgenommen bei der Generalversammlung der freiwilligen Feuerwehr Edramsberg am 17. Februar 1918. Anwesend: 19 Mitglieder der Wehr, unser Bürgermeister Wimmer, sowie die Gemeinderäte Huemer und Feizlmayr.

1. Verlesung des letzten Protokolls.
2. Jahresbericht durch den Schriftführer.
Aus demselben übernehmen wir:
 - a. Im verflossenen Berichtsjahr fanden 3 Übungen und eine Chargensitzung statt.
 - b. Die Wehr rückte zu 2 Kleinfeyern aus und beteiligte sich am Festgottesdienst anlässlich der Geburt seiner Majestät.
 - c. 3 unserer Mitglieder traten aus.
3. Kassabericht durch den Kassier Herr Karl Moser.
4. Wahl zweier Rechnungsprüfer. Herr Bürgermeister Franz Wimmer und Herr Feizlmayr prüften die Buchungen und fanden diese richtig.
5. Aufnahme neuer Mitglieder, Otto Niedermayr und Ferdinand Parz traten der Wehr bei.
6. Herr Obmann Johann Wiflingseder teilt mit, dass beim Landesverbandstage einheitliche Uniform angestrebt wurde.
7. Anträge.
8. Schluss durch den Obmann.

TOM REISEN

*Eröffnungsfahrt
Genussreise Piemont*
Mi. 24.04.- So. 28.04.2019



1. Tag 24.04.2019 Anreise

2. Tag 25.04.2019 Alba Langhe

Nach dem Frühstück Busfahrt nach Alba und Treffen mit der Reiseleitung. Ausgangspunkt für die Tour sind die berühmten "Langhe", einer wunderschönen Hügellandschaft, übersät mit Weingütern, Bauernhöfen, Schlössern und Burgen für erlebnisreiche Erfahrungen. Am Vormittag besichtigen Sie Alba, Stadt der hundert Türme und Umschlagplatz des Trüffels. Nachmittags geht es weiter auf Entdeckung der piemontesischen Haselnuss, die wir in einem Landbetrieb und Nussplantage kennenlernen. Kostprobe: Haselnüsse eigener Produktion "Nocciola IGP Tonda Gentile delle Langhe".

3. Tag 26.04.2019 Asti Monferrato Canelli

Nach dem Frühstück geht es ins beeindruckende Monferrato Gebiet. Einer etwas anderen Weinbaugegend des Piemonts. Sie "tauchen ein" in die Keller von Canelli, auch "unterirdische Kathedralen" genannt, wo noch mit klassischer Methode der Schaumwein erzeugt wird; mit Verkostung eines Kelches Metodo Classico. Am Abend rustikales Abendessen in einem Weinkeller mit Weinprobe: einen angenehmen Abend in direktem Kontakt mit den Gastgebern, der uns verrät, was aus einem einfachen Wein einen großen Wein macht!

4. Tag 27.04.2019 Casale Monferrato & Reisproduktion

Casale Monferrato und Besichtigung einer Reisproduktion. Nach dem Frühstück Besichtigung von Casale Monferrato mit Besuch eines Reisanbaus im berühmten Principato di Lucedio mit Mittagessen.

In der mittelalterlichen Abtei des Principato di Lucedio, in Trino im Herzen des Piemonts, hat der Reisanbau seit jeher Tradition. 1123 von Zisterziensermönchen gegründet, rodeten diese das Land und führten schon Anfang des 15. Jahrhunderts, als Erste in Italien, den Reisanbau ein. Das Produkt selbst, der Reis, wird bei einer Verkostung in Form eines Mittagessens probiert. Nach einem Risotto Mittagessen geht es wieder heimwärts.

5. Tag 28.04.2019 Heimreise

Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordservice
- 4x Übernachtung / Halbpension im Hotel: Hotel Antiche Mura**** in Saluzzo
- Frühstücksbuffet
- 1x Abendessen mit Weinverkostung im Weinkeller
- Ganztagesreiseleitung Alba Langhe
- Besichtigung einer Nussplantage mit Verkostung
- Ganztagesreiseleitung Monferrato Canelli
- Besichtigung einer Sektellerei inkl. eines Glases Metodo Classico
- Ganztagesreiseleitung Asti - Monferrato mit der Abtei Lucedio
- Besichtigung der Abtei Lucedio mit Reisverkostung (2x Risotto, Dessert, 1/3l Wein, 1 Espresso, Mineralwasser)

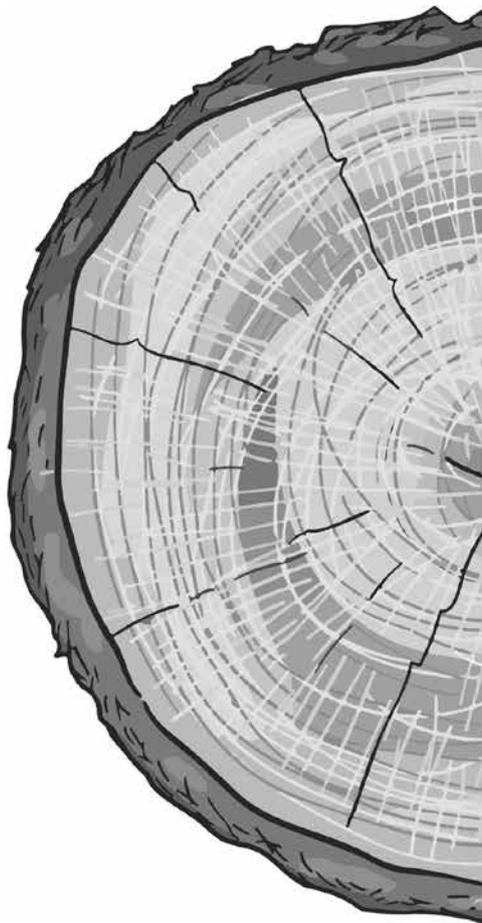
Abfahrt:

- 05:00 Uhr** Tom-Reisen Rügenstraße
- 05:10 Uhr** Hitzing Drehscheibe
- 05:15 Uhr** Pasching Gemeindeamt
- 05:30 Uhr** Traun Shell Tankstelle
- 05:45 Uhr** Marchtrenk Feuerwehrhaus

Preis pro Person im DZ € 495,-

Preis pro Person im EZ € 629,-

Anmeldungen unter: Tel.: 07221 88850 oder office@tom-reisen.at | Bahnhofstraße 24, 4063 Hörsching



Stefan
NIMMERVOLL
Holzschlägerungen

Problembaumfällung
Wurzelstockentfernung
Holzrückung
Minibaggerung
Winterdienst

0699/10946106

stefan@nimmervoll-holz.at

www.nimmervoll-holz.at

relax

BAUTRÄGER GMBH

Wir sind ein junges Unternehmen das sich ein Ziel gesetzt hat -
leistbaren Wohnraum für Privatpersonen und Familien zu schaffen.

Frei nach dem Motto "leben und leben lassen" sind unsere Projekte so konzipiert, dass ein faires
Preis-Leistungsverhältnis sowie eine professionelle Abwicklung an oberster Stelle stehen.

Erfahren Sie mehr über uns und unser aktuelles Projekt unter www.relax-bautraeger.at



VERKAUF

SERVICE

SPENGLEREI

LACKIERUNGEN

Autohaus Altenstraßer

Andreas Altenstraßer
Linzer Straße 1, A-4072 Alkoven, Tel.: +43 (07274) 6334
office@ford-altenstrasser.at
ford-altenstrasser.at



Profitieren Sie von unserer Erfahrung!

Unser Leistungsangebot für ALLE AUTOMARKEN:

- Service und Reparaturen
- Überprüfung §57a
- Spenglerei und Lackierungen
- Klimareinigungen und Steinschlagreparaturen

Fachkompetenz bei

- Beratung
- Ausschreibung
- Bauaufsicht
- Bau KG
- Gutachten

TBV *Niedermayr GmbH*

Technisches Büro für Baumanagement im Verkehrswesen

4073 Wilhering, Edramsbergerstr. 6 - Mobil: + 43 (0)664/33 72 027

E-Mail: office@tbv-niedermayr.at - Web: www.tbv-niedermayr.at

Ihr Meisterinstallateur in Ihrer Nähe...



INSTALLATEUR

MEISTERBETRIEB

GAS – WASSER – HEIZUNG



Ralf Mitterlehner

**Wir stehen Ihnen gerne
mit Tipps zur Optimierung Ihrer
Heizungsanlage zur Verfügung!**

m-drei Installateur Meisterbetrieb GmbH

Schulstraße 1, 4061 Pasching

Tel.: 07221 / 20400

Mobil: 0660 / 6226920

Email: buero@m-drei.at

www.m-drei.at



DIE GRUNDAUSBILDUNG

Die Grundausbildung ist der erste Schritt vom „Zivilisten“ zum Feuerwehrmann/frau. Dies beinhaltet eine spannende Ausbildung vom Einsatzwesen sowie praktische Übungen. Hier werden z.B. Kraftfahrzeuge mithilfe von Schere und Spreitzer „zerlegt“ und der Umgang mit Handlöschgeräten anhand von realen Bränden geübt. Für jeden - ob jung oder alt - ist dies ein bereichernder sowie

aktionsreicher Einstieg in das Feuerwehrwesen. HBM Christoph Hübsch als Verantwortlicher für die Grundausbildung freut sich Neueinsteigern - egal welchen Alters - beim Einstieg in die Welt der Feuerwehr zu unterstützen. Solltest Du Interesse haben, Dich in unserer Organisation einzubringen, melde Dich, wir haben von den Stiefeln bis zum Helm die passende Ausrüstung für Dich.



HERZERLKRAUT

KRÄUTER AUS DEM GARTEN DER NATUR

KRÄUTER & GEWÜRZE
WWW.HERZERLKRAUT.COM

KRÄUTER FÜR PFERDE
WWW.HERZERLKRAUT.AT

ANITA WILFLINGSEDER, BRUNNGASSE 7, 4073 WILHERING

reifen **müller**

Alkoven, Gewerbestraße 12, Tel.: 07274/20 225

30 JAHRE FRIEDENS LICHT AM EDRAMSBERG

Inspiziert von der ORF-Aktion „Licht ins Dunkel“ hatten die Feuerwehrkameraden Wilflingseder Hubert und Sommer Alois eine weitreichende Idee: Das Licht aus dem Heiligen Land mit dem Einsatzfahrzeug vom ORF zu holen, in der Kapelle am Edramsberg an Besucher weiterzugeben, im alten Feuerwehrhaus heiße Getränke gegen eine freiwillige Spende auszuschenken und den Reinerlös der Feuerwehr und karitativen Zwecken zur Verfügung zu stellen.

Diese Aktion wurde nach 5 Jahren in jüngere Hände gelegt. Seit 25 Jahren sind wir nun schon ein höchst motiviertes „Team Friedenslicht“. Hilfsbereite Frauen, die Jungfeuerwehrmänner und wir Feuerwehrkameraden sorgen dafür, dass am 24. Dezember zwischen 13.00 und 17.00 Uhr Licht, Punsch und Lebkuchen gegen freiwillige Spenden bereitstehen.

Viele junge Eltern erinnern sich noch gerne daran, wie sie selbst als Kinder vorm alten Feuerwehrhaus herumgetollt sind – und jetzt machen es die eigenen Sprösslinge genauso. Oft ging es von dort zur Kindermette und dann kam das Christkind.

Das Friedenslicht am Edramsberg hat Tradition und ist aus dem Kulturleben der Marktgemeinde Wilhering nicht mehr wegzudenken. Wir möchten es auch im Sinne der „Erfinder“ so weiterführen.

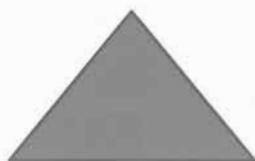
Nach einem verregneten 30jährigen Jubiläum, wünschen wir uns für das heurige Jahr schöne winterliche Bedingungen für schöne Stunden mit unseren Gästen.



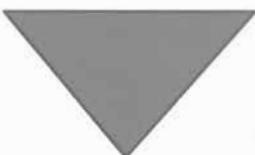
Vor 30 Jahren wie alles begann.

KRAKOWITZER GmbH.
Schweissen. Schneiden. Gasetechnik.

Krakowitzer GmbH · A-4020 Linz · Raimundstrasse 46 · Telefon: +43 (0)732.651 123
Fax: +43 (0)732.651 123-21 · office@krakowitzer.at · www.krakowitzer.at



WOLFSCHLUCKNER



Baggerungen - Winterdienst

4073 Wilhering, Brudermüllerweg 3

Telefon / Fax: 07226 / 2459

Email: christian.wolfschluckner@24speed.at



1858
Zipfer
MARKE

MEIN INSTALLATEUR. MEIN MEISTERBETRIEB.

Die Heizungspumpe oder der Heizungskessel streiken. Es gibt viele verschiedene Heizungsanlagen, die moderne energiesparende Kriterien erfüllen. Ist es die Brennwerttechnik (Öl oder Gas), kommen Wärmepumpen & Pelletheizungen für Sie in Frage?

Geschäftsführer/Heizungsmeister Daniel Atzelsberger kümmert sich persönlich von der Planung über einen Kostenvoranschlag bis zur Fertigstellung und Abnahme eine Rund-um-Betreuung um Sie. Um eine lange Lebensdauer und Wirtschaftlichkeit Ihrer neuen Heizung zu sichern übernehmen wir alle notwendigen Servicearbeiten.



- 👍 THERMENWARTUNG 👍 HEIZUNGSAUSTAUSCH
- 👍 KESSELSERVICE 👍 HEIZUNGSSANIERUNG
- 👍 REPARATUR 👍 ABGASMESSUNG

RUFEN SIE UNS AN!

Wir beraten Sie gerne!

Tel: 07274 20901

E-Mail: office@atzelsberger.at

Web: www.atzelsberger.at

SANIERUNGSFÖRDERUNG IN OBERÖSTERREICH

Konkret gibt es – je nach Nennleistung – 1700,- bis 2800,- Euro für eine Wärmepumpe. Wer an ein Fernwärmenetz anschließt, bekommt maximal 2800,- Euro. Bei einer thermischen Solaranlage beteiligt sich das Land mit bis zu 4000,- Euro.

FÖRDERUNG HEIZEN MIT ÖL

2.500,- Euro* wenn Sie einen alten Kessel in einem Ein- oder Zweifamilienhaus austauschen.

3.000,- Euro* wenn Sie einen alten Kessel in einem Mehrfamilienhaus (3-10 Wohneinheiten) austauschen.

ab 5.000,- Euro* wenn Sie einen alten Kessel für einen großvolumigen Wohnbau (ab 11 Wohneinheiten) austauschen.

IHR PROFI VOR ORT
WIR BIETEN BERATUNG MIT QUALITÄT.

Atzelsberger

MEIN INSTALLATEUR. MEIN MEISTERBETRIEB.



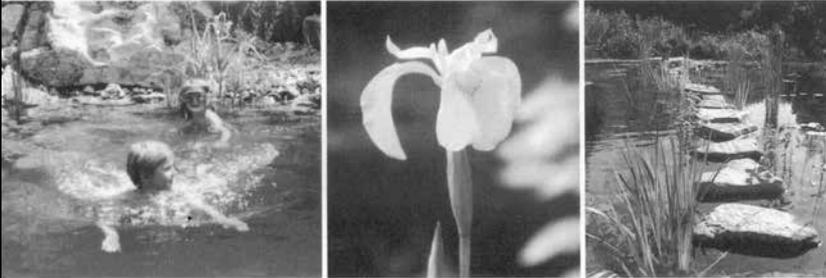
Phantasie & Regie
für Ihr
Paradies

Manfred Weidinger

Schwimmteich Natursteinmauer Garten
Appersberger Str. 15, 4073 Wilhering, 0664/9163720
wm.garten@aon.at



Matula
Schwimmteichbau



Sie spüren die Natur und den Unterschied.

A-4073 Wilhering, Edramsberger Str. 34, Tel. 07226/2545-0 www.matula.at

OPPOLZER Bau

Renovieren | Umbauen | Sanieren

Tel: 0732 / 30 20 43 | www.oppolzer-bau.at

BAU



GmbH & Co KG

LENGAUER

Heizung • Lüftung • Sanitär • Wartung

Linz • Bethlehemstr. 39 • T: 0732-77 03 81-0

www.lengauer.co.at • office@lengauer.co.at

heizung
kühlung

lüftung
klima

sanitär

wartung
service





Raiffeisen – Partner der Feuerwehr

Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass im Notfall ein dichtes Netzwerk an Helfern bereitsteht. Einen unbezahlbaren Beitrag leisten dabei die vielen freiwilligen Feuerwehrleute. Raiffeisen OÖ weiß, was es bedeutet, den Menschen ein verlässlicher Partner zu sein. Deshalb stehen wir den Feuerwehren im ganzen Land als starker Partner zur Seite.

www.raiffeisen-ooe.at/eferding

Raiffeisenbank 
Region Eferding